

Dörmann, Felix: 5. (1857)

- 1 Ich habe genossen – von Qualen zernagt,
- 2 Ich büßte mit Qualen – nun hat es getagt.

- 3 Die Qualen zerrinnen, die Kette zerbricht.
- 4 Wer sind meine Richter – ich kenne sie nicht.

- 5 Ich kenne nicht einen, der über mir steht,
- 6 Mich selber nur grüßt meiner Seele Gebet.

- 7 Den Leib könnt Ihr beugen und brechen im Frohn,
- 8 Die Seele, die Seele, sie lächelt Euch Hohn.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55777>)